1. AUGUST Sonderseiten

Auf den Sonderseiten 1. August haben Firmen und Veranstalter die Gelegenheit, ihre Angebote zum Nationalfeiertag gut sichtbar zu präsentieren.

Erscheinung: Montag, 29. Juli 2024

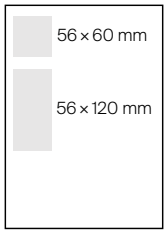
Anzeigeschluss/Druckdaten: Donnerstag, 25. Juli 2024

30 % Rabatt

Bestellschein

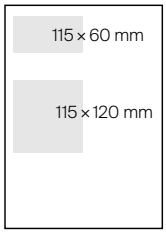
Ich reserviere das Inserat wie folgt:

Inserate Beispielgrössen:



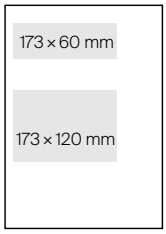
☐ 56 × 60 mm **Fr. 131.–** statt Fr. 180.–

☐ 56 × 120 mm **Fr. 261.–** statt Fr. 360.–



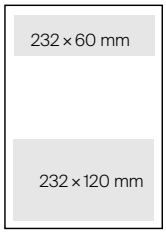
☐ 115 × 60 mm **Fr. 261.–** statt Fr. 360.–

☐ 115 × 120 mm **Fr. 521.–** statt Fr. 720.–



☐ 173 × 60 mm **Fr. 391.–** statt Fr. 540.–

☐ 173 × 120 mm **Fr. 782.–** statt Fr. 1080.–



☐ 232 × 60 mm **Fr. 521.–** statt Fr. 720.–

☐ 232 × 120 mm **Fr. 1042.–** statt Fr. 1440.–

Alle Preise exkl. MwSt.

Weitere Formate auf Anfrage.

Mehrwert «plusOnline»

Ihr Printinserat ab Fr. 300.– erreicht 4000 neue Online-/mobile Werbekontakte auf bote.ch, 20minuten.ch, bluewin.ch und weiteren namhaften Portalen. Für diese zusätzliche Publikation, inkl. detailliertem Reporting Ihrer Online-Anzeigen (www.adlogica.ch/bdu-wkportal), wird automatisch Fr. 69.– verrechnet. Mehr unter www.adlogica.ch/schwyz.

Inseratetext/Druckdaten

☐ Die fertigen Druckdaten liegen bei.

☐ Ich wünsche Unterstützung bei der Erstellung des Inserats.

☐ Die fertigen Druckdaten folgen bis am 25. Juli 2024.

Firma:

Kontaktperson:

Strasse:

PLZ/Ort:

Einsenden an: inserate@bote.ch

Bote

Bote der Urschweiz AG · Werbung
Schmiedgasse 7 · 6430 Schwyz
041 819 08 08 · inserate@bote.ch
www.bote.ch

Sonderseiten
1. August

Bild: Keystone

Moderne Traditionen – Gedanken des Landammanns zum 1. August

André Rüegsegger wendet sich traditionellerweise mit Worten zum Nationalfeiertag an die Schwyzerinnen und Schwyzer.

In wiederkehrenden Gepflogenheiten, Bräuchen oder Anlässen steckt das Potenzial, irgendwann zur ständigen Gewohnheit und mit einem zunehmenden Vergangenheitsbezug gar zu einer sogenannten Tradition zu werden. Meistens sind mit solchen Traditionen fröhliche Gedanken verknüpft, wozu passt, dass der Ursprung dieses Wortes im Lateinischen «hinübergeben» bedeutet. Und erhaltenswert sollten ja tatsächlich vorab die positiven Errungenschaften sein. Aber auch wenn dem Begriff der Tradition bisweilen etwas Altertümliches anhaftet, bedeutet ihre Pflege in der Gegenwart gleichzeitig Aktualität und schafft damit einen Bezug zur Moderne.

Auch verschiedene, jeweils am 1. August als Gründungstag der Schweizerischen Eidgenossenschaft begangene Betätigungen dürften für viele von uns zur Tradition geworden sein. Etwa die frühmorgendliche Wanderung auf einen Berg zum Sonnenaufgang, der Brunch am Vormittag auf dem Bauernhof, der Grillplausch im Kreise der Familie und von Freunden am Nachmittag oder der Besuch des Feuerwerks am Abend sind weitverbreitet schon beinahe zu Ritualen geworden, die alle Jahre wieder Freude und persönliches Wohlergehen hervorrufen. Unser Kanton Schwyz ist auch sonst besonders reich an Sitten, Brauchtum und Traditionen, die ihm im Auge vieler eine sympathische Verwurzelung und Bodenständigkeit, aber auch eine freundliche Ausstrahlung verleihen. Pflegen wir diese Werte als starke Bande zwischen der Vergangenheit, der Gegenwart und der Zukunft mit Begeisterung weiter!

Gerade am 1. August dürfen wir die Schweiz aber auch als Ganzes mit Frohmut und Stolz feiern, auf ihre Errungenschaften zurückblicken und sie würdigen, gleichzeitig aber auch den Blick nach vorne richten. Seien wir dankbar, dass es uns insgesamt sehr gut geht, dass wir in einem so schönen sowie noch sicheren Land leben dürfen und dass wir über Strukturen und ein politisches System verfügen, um die uns viele beneiden. Wie die aktuelle Realität zeigt, sind Friede, Freiheit, Unabhängigkeit und Wohlstand keine Selbstverständlichkeiten, sodass es immer wieder von Neuem erforderlich ist, sich aktiv dafür einzusetzen.

Landammann André Rüegsegger. Bild: PD

Dabei sind wir hierzulande mit einem hohen Mass an Eigenverantwortung, Fleiss und Innovationskraft, aber auch mit Gemeinsinn sowie mit einer gewissen Bescheidenheit stets gut gefahren, während im internationalen Wettbewerb neben Verlässlichkeit auch Standhaftigkeit, Mut und ein gesundes eidgenössisches Selbstbewusstsein gefragt sind. Auch dank der grossen Schaffenskraft unserer Vorfahren ist die Schweiz so in ganz vielen Bereichen bereits seit Jahrzehnten top; bewahren wir diese starke Position, indem wir die traditionellen Schweizer Tugenden weiterpflegen.

Ich wünsche Ihnen, liebe Schwyzerinnen und Schwyzer, einen schönen 1. August.

André Rüegsegger,
Landammann

Nähere Informationen zu Publireportagen erhalten Sie bei:
Bote der Urschweiz AG • Werbung • 6431 Schwyz • Telefon 041 819 08 08

Dorffest am 31. Juli und 1. August in Brunnen

Rund um den Nationalfeiertag verwandelt sich Brunnen an zwei Tagen in einen Festplatz. Die Erlebnisregion Mythen organisiert im Auftrag der Gemeinde Ingenbohl die Feierlichkeiten und präsentiert die Highlights.

Das Schiltenüüni und die Seepromenade in Brunnen werden zur Festmeile rund um den Nationalfeiertag. Auf der Hauptbühne wird ein stimmgewaltiges Musikprogramm präsentiert, die zahlreichen Essens- und Getränkestände sowie Restaurationsbetriebe verwöhnen Gaumen und liefern Energie. Bevölkerung sowie Gäste treffen sich zum Feiern und Zusammensitzen.

Breites Unterhaltungsprogramm

Im Mittelpunkt der Festivitäten steht das umfangreiche Musikprogramm auf zwei Bühnen. An der Seepromenade bei der Minigolfanlage geniessen Freunde der volkstümlichen Musik, im Schatten der Bäume, den ganzen Nachmittag bis zum Feuerwerk ein abwechslungsreiches Programm mit Heimatklängen. Auf der Hauptbühne beim Schiltenüüni sorgen vier bekannte regionale bzw. Schweizer Bands für musikalische Unterhaltung. Die regionalen Bands Polly Duster und Daens machen von Rock bis Funk und mit Cross-over-Pop Stimmung. Polo-Hofer-Fans kommen am Montag mit Polo Sélection auf ihre Kosten.

Aufgrund einer kurzfristigen Programmänderung begeistern am Dienstag drei junge Rock'n'Roller auf der Bühne. Crown sind die selbst ernannten Apostel des Rock'n'Rolls aus dem Appenzellerland und bringen die Hits ihrer Vorbilder auf die Bühne – ihr Repertoire ist eine Hommage an die glorreiche Zeit der 60er und 70er.

Wiederum werden einheimische Sportler oder Sportvereine mit herausragender Leistung bzw. herausragendem Engagement am 31. Juli auf der Hauptbühne geehrt. Welche Sportler auf der Bühne stehen werden, bleibt bis zum Schluss eine Überraschung.

Das grosse Feuerwerk am See startet dieses Jahr um 22 Uhr.

Auf dem Auslandschweizerplatz finden die offiziellen 1.-August-Feierlichkeiten statt. Die Ansprachen von André Rüegsegger, Landammann Kanton Schwyz, und der Jugendvertreterin Anja Hunziker, FMS-Schülerin Theresianum Ingenbohl, werden durch folgende lokale Brauchtumsgruppen eingeleitet und umrahmt: Rote Schwyzer, Jodlerklub Alpenklänge, Greifler, Alphornbläser und Fahnenschwinger, Musikgesellschaft Brunnen. Sylvia Schranz moderiert wie immer gekonnt und sympathisch durch das Programm.

Ein Genuss ist auch alljährlich die Schiffsparade der SGV-Flotte, die um zirka 21.45 Uhr vor Brunnen vorbeizieht, um sich pünktlich zum Feuerwerk um 22 Uhr in Position zu bringen.

«Die Besucherzahlen bestätigen, dass sich das zweitägige Dorffest nach wie vor grosser Beliebtheit erfreut und neben Einheimischen auch viele Gäste nach Brunnen bringt. Das Format hat sich grundsätzlich bewährt, trotzdem soll sich der Anlass weiterentwickeln und mögliches Potenzial ausgeschöpft werden.»

Sonja Senn, Erlebnisregion Mythen
OKP Dorffest

«Als Erlebnisregion Mythen haben wir den Auftrag, im Talkessel Schwyz Projekte im Bereich Standortförderung zu kreieren und zu organisieren. Mit dem Dorffest in Brunnen schaffen wir eine attraktive Plattform für unsere Partner und stärken die Attraktivität unserer Region.»

Kurt Betschart, Erlebnisregion Mythen
OK Finanzen & Sponsoring

«Die Besucher und Besucherinnen dürfen sich sowohl kulinarisch wie auch musikalisch auf einen bunten Mix freuen, welcher für jeden Geschmack etwas bereithält. Das zweitägige Fest wird vor allem durch lokale Vereine und Musiker bereichert, und wo immer möglich werden einheimische Anbieter berücksichtigt.»

Natalie Buck, Erlebnisregion Mythen
OK Gastro & Unterhaltungsprogramm

Dank an die Sponsoren

Ohne die grosszügige Unterstützung durch die zahlreichen Sponsoren wäre ein solch reichhaltiges und abwechslungsreiches Programm nicht realisierbar. Herzlichen Dank an alle!

PROGRAMM IN KÜRZE

Montag, 31. Juli 2023

FESTBETRIEB IM DORFKERN
17.00–02.00 Uhr

FESTAREAL SCHILTENÜÜNI
19.30 Uhr **Sportlerehrung**
20.15 Uhr **Polo Sélection**
22.30 Uhr **Polly Duster**

Dienstag, 1. August 2023
10.00 Uhr **Festgottesdienst** Bundeskapelle
19.15 Uhr **Umzug**
19.30 Uhr **Bundesfeier** Auslandschweizerplatz
22.00 Uhr **Grosses Feuerwerk über dem See**

FESTBETRIEB IM DORFKERN
11.00–02.00 Uhr

FESTAREAL SCHILTENÜÜNI
17.45 Uhr **Musikgesellschaft Brunnen**
20.00 Uhr **Crown**
22.20 Uhr **Daens**

WALDSTÄTTERQUAI
13.00 Uhr **Echo vom Vitznauerstock**
16.00 Uhr **Mosi-Musig**
17.30 Uhr **Jodlerklub Alpenklänge**
17.45 Uhr **Alphornformation**
18.00 Uhr **Mosi-Mosig**
20.00 Uhr **Echo vom Vitznauerstock**

WISSENSWERTES ÜBER DIE WIEGE DER SCHWEIZ

Wussten Sie, dass …

…in der ganzen Erlebnisregion 18 Fotospots die schönsten Aussichtspunkte und Sehenswürdigkeiten markieren? Im Herbst kommen fünf weitere dazu.

…seit Kurzem bei allen Ein- und Ausstiegspunkten des Wegs der Schweiz imposante Portale aus Cristallina-Marmor stehen? Ein ideales Selfie-Motiv.

…die Wiege der Schweiz auch kulinarisch erlebt werden kann? Die Kulinarik-Tour bietet alles, was ein genussreicher Ausflug braucht: See, Berge, Geschichte und ein Schwur-Menü.

…die Schweizer Geschichte neu auch vom Kanu aus erkundet werden kann? Audioguide inklusive.

…es auf www.wiegederschweiz.ch eine Übersicht über alle 1. August-Anlässe in der Region gibt?

…Sie Ihr Wissen über den Schweizer Nationalhelden Wilhelm Tell und die Tellsgeschichte in einem Quiz testen können? Es gibt attraktive Preise zu gewinnen.

Alles und noch viel mehr finden Sie unter www.wiegederschweiz.ch.

TIPPS AUS DER ERLEBNISREGION MYTHEN

Events zum Nationalfeiertag

31. Juli

Ländler-Naue
Wann: diverse Abfahrten
Wo: Rundfahrt ab Brunnen
eventfrog.ch/laendlerschiff

Stuckli-Sommernacht
Wann: ab 18.30 Uhr
Wo: Diverse Berggasthäuser auf dem Mostelberg
Details: Gondel-Zusatzfahrten
sattel-hochstuckli.ch

1. August

Rotenflue/Grosser Mythen
Wann: 4–4.30 Uhr Bergfahrten Rotenfluebahn
6.15 Uhr 1.-August-Rede Kaspar Michel auf dem Grossen Mythen
8.30–11.00 Uhr Brunchbuffet im Gipfelstubli Rotenflue (Reservation erforderlich)
mythenregion.ch

1.-August-Feier Schwyz
Wann: 11–14.30 Uhr
Wo: Ibach, Schulhaus Christophorus
Details: Bundesfeier, Unterhaltung, gemütliches Zusammensein, Kinderprogramm
gemeindeschwyz.ch

Tag der offenen Museumstüren
Wann: 10–17 Uhr (*14–17 Uhr)
Wo: Schwyz: Forum Schweizer Geschichte, Bundesbriefmuseum (öff. Führungen 14.30 und 15.30 Uhr), *Ital-Reding-Hofstatt
Details: Eintritte kostenlos
museenschwyz.ch

Highlights im August

Jeden Mittwoch	**Szenische Führung, Schwyz**	erlebnisregion-mythen.ch/shop
11.–13. August	**Windweek, Brunnen**	windweekbrunnen.ch
19. August	**Brunnen kocht, Brunnen**	kulturbrunnen.ch
26. August	**Öffentlicher Kräuteranlass, Sattel**	kraeutererlebnis-schwyzerland.ch

UNSERE PARTNER STELLEN SICH VOR

EWS AG – die Hauptpartnerin

Interview mit Tobias Zehnder, Leiter Marketing & Kommunikation bei der EWS AG.

Weshalb unterstützt die EWS AG als Hauptpartnerin das Dorffest?

Viele der über 170 Mitarbeitenden vom Team Rot leben hier im Talkessel. Als regional verankerte Energiedienstleisterin profitieren wir davon, wenn sich unsere Region entwickelt und sich unsere Mitarbeitenden wohlfühlen. Das Brunner Dorffest vereint Tradition und Fortschritt perfekt. Daher ist es uns eine Herzensangelegenheit, den Event zu unterstützen.

Wie könnte der regionale Tourismus umweltfreundlicher werden?

Unsere malerische Region ist ein Paradies für Fahrradbegeisterte. In Zusammenarbeit mit regionalen Partnern arbeiten wir daran, ein Netz von E-Bike-Ladestationen zu errichten. Ein kleiner, aber bedeutender Schritt auf dem Weg zu einem nachhaltigeren Tourismus.

Verraten Sie Ihren Geheimtipp für Ausflüge in der Region?

Vor Kurzem habe ich zum ersten Mal die Hopfräben-Badi besucht. Ich war begeistert von der modernen und einladenden Infrastruktur. Ein perfekter Ort für einen Ausflug mit der Familie, vor allem mit kleinen Kindern. Für mich ein echter Geheimtipp!

Ihr Highlight am Brunner Dorffest?

Ich freue mich auch dieses Jahr wieder auf ein feines Raclette und werde dabei die Auftritte der lokalen Bands geniessen.

«Wir werben bei den Bauern auch für kleinere Brunchs»

Seit einigen Jahren sind es durchschnittlich rund zehn Höfe, die jährlich im Kanton Schwyz den Bauernhofbrunch anbieten. Das Potenzial für mehr Höfe sei klar gegeben, sagt der Bauernverband.

Nicole Auf der Maur

Dieses Jahr sind es neun Betriebe mit insgesamt 1630 Plätzen, die einen 1.-August-Brunch anbieten. «Die Anzahl der Höfe hat sich in den letzten fünf Jahren bei rund neun bis zehn Höfen eingependelt», weiss Michael Ruoss von der Bauernvereinigung des Kantons Schwyz. Einzelne Höfe bieten den Brunch nur alle zwei Jahre an. «Das Potenzial für mehr Anbieterhöfe ist klar gegeben, da zurzeit besonders im Raum Einsiedeln kein Hof den Brunch anbietet», sagt Ruoss.

In den letzten Jahren hätten viele langjährige Anbieterhöfe den 1.-August-Brunch aufgegeben, und die Suche nach neuen Höfen habe sich schwierig gestaltet. Die Gründe für die Aufgabe des Brunchs am Nationalfeiertag seien für die Bauernfamilien sehr vielfältig. Ein Hauptgrund liege jedoch klar in der gestiegenen Belastung der Höfe.

Dass der Brunch mitten im Sommer stattfindet, stellt die Bauern vor eine grosse Aufgabe. «Die Vorbereitungen und der Aufwand für den Brunch sind nicht zu unterschätzen und schrecken auch ein bisschen ab. Aus diesem Grund werben wir seitens Bauernverband ganz klar auch für kleinere Brunchs mit Platz für um die 50 Personen», meint Michael Ruoss. Michael Ruoss orientiere interessierte Höfe sehr gerne über die Details und die Unterstützung seitens des Bauernverbands, aber die Entscheidung liege klar bei den Höfen. «Ich möchte keinen Hof zum Mitmachen überreden müssen», sagt Ruoss. Er könne gewisse Bedenken der Bäuerinnen und Bauern verstehen. Auch finanziell sei die Durchführung eines 1.-August-Brunchs für die Bauernfamilien nicht sonderlich lukrativ. «Die Kalkulation muss jeder Betrieb für sich selber machen und bestimmt anhand dieser dann den Preis. Der Bauernverband gibt lediglich die Preisspanne vor», erklärt Michael Ruoss, «wenn die Betriebe jedoch jedem Helfer an diesem Tag sowie in den Vorbereitungen einen ‹normalen› Lohn bezahlen müssten, wäre der Preis viel höher. Da wäre es dann fraglich, ob die Bevölkerung diesen bezahlen möchte», gibt Ruoss zu bedenken. Wie in der Landwirtschaft üblich, helfe an solchen Anlässen die ganze Familie mit Bekannten mit, weshalb der finanzielle Aspekt nicht im Vordergrund stehe. «Die Imagepflege für die Landwirtschaft, aber auch die Werbung für den eigenen Betrieb muss man bei diesem Tag mitberechnen», sagt Ruoss.

Viele Freiwillige helfen jeweils am 1.-August-Brunch mit. Bild: PD

Hier kann gebruncht werden

- Familie Andrea und Peter Betschart, Alpkäserei Lipplisbüel, Muotathal, 041 830 04 19
- Familie Nadia und Kari Bürgi, Zebuhof, Lauerz, 041 811 18 56
- Familie Christa und Hermann Fischlin, Biohof Moosberg, Illgau, 079 657 95 68
- Familie Rosita und Josef Frank, Hof Wil, Brunnen, 079 622 80 81
- Familie Irene Höfliger, Restaurant Feld, Feusisberg, 044 784 00 36
- Theo Mächler, Hergisroos, Wollerau, 079 746 18 11
- Familie Schnellmann, Kromen, Wangen, 078 225 17 68
- Familie Barbara Suter, Hof Engelstock, Seewen, 041 810 30 43
- Familie Anita und Stefan Ziegler, Hirschhof-Ziegler, Galgenen, 079 567 95 55

Dem Anlass geht ein beträchtlicher Organisationsaufwand voraus, der ohne die zahlreichen Helferinnen und Helfer nicht zu bewältigen wäre. Deshalb ist eine Anmeldung direkt bei der Bauernfamilie bis am 29. Juli wichtig. *(red)*

FESTPROGRAMME DER GEMEINDEN UND BEZIRKE

Rütli

Organisation: Schweizerische Gemeinnützige Gesellschaft (SGG), Schweizerische Arbeitsgemeinschaft der Jugendverbände (SAJV), Dachverband Schweizer Jugendparlamente (DSJ)
Standort: Rütliwiese
Wetter: bei jeder Witterung
Festredner: Elisabeth Baume-Schneider
Programm: **1. August**
ab 9.30 Uhr musikalische Begleitung in Brunnen und auf dem Schiff von Brunnen zum Rütli mit dem Alphorntrio Robi Imlig
ab 11 Uhr Vorprogramm mit Workshops der Jugendverbände zu aktuellen Themen, welche die Jugend betreffen. Möglichkeit zum Mittagessen durch die Crew des Rütlipächters Mike McCardell
12.45 Uhr Auftritt Comedian und Satiriker Michael Elsener
13–14.30 Uhr Bundesfeier, Begrüssung durch Nicola Forster (Präsident der SGG), Ansprache von Bundesrätin Elisabeth Baume-Schneider, Gesprächsformat: Jugendliche sprechen mit der Bundesrätin, Musik von Julian von Flüe Trio, Musikgesellschaft Brunnen, Auftritt Michael Elsener, Fähndlerclub Weggis und gemeinsames Singen der Schweizer Nationalhymne

Schwyz

Organisation: Gemeinde Schwyz, Koordinationsstelle Kultur & Freizeit
Standort: Christophorus-Schulhaus Ibach
Wetter: bei jeder Witterung (grosses Zelt)
Festredner: Othmar Reichmuth, Ständerat
Programm: **31. Juli**
ab 13 Uhr Strassä-Fäscht auf der Hinterdorfstrasse mit diversen Foodständen, Strassenbeizen und Spielplatz

1. August
10.00 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche Ibach, Jodlermesse
11 Uhr Vorprogramm, Begrüssung und Moderation durch Guido Schuler, Unterhaltung mit der Brass Band Ibach
11.30 Uhr Bundesfeier mit Begrüssung durch Gemeindepräsident Peppino Beffa, Festredner Othmar Reichmuth, Vaterlandsgebet durch Nicolae Mada, Landeshymne mit dem Jodlerklub Edelweiss, anschliessend Kirchenglockengeläut
12.00 Uhr Mittagessen (von der Gemeinde offeriert), musikalische Unterhaltung mit dem Ländlertrio Schällin-Zürcher und Kinderprogramm mit Gumpischloss, Spielbus, Schwingplatz
14.30 Uhr und 15.30 Uhr öffentliche Führungen im Bundesbriefmuseum: Warum wir den 1. August feiern, freier Eintritt

Mythenregion

Organisation: Mythenwirte und Rotenfluebahn Mythenregion AG
Standort: Grosser Mythen/Rotenflue
Wetter: nur bei trockener Witterung
Festredner: Kaspar Michel, Alt-Regierungsrat Kanton Schwyz
Programm: 1.-August-Sonnenaufgangsfahrt
4–4.30 Uhr Bergfahrt Rotenfluebahn
ca. 6.15 Uhr (kurz nach Sonnenaufgang) 1.-August-Ansprache Kaspar Michel, Alt-Regierungsrat
8.30–11 Uhr Brunchbuffet im Restaurant Gipfelstubli, Rothenflue (Reservation erforderlich)

1. August Sunrise Biketour
5 Uhr Talstation Rotenfluebahn in Rickenbach
5–15 Uhr Biketour inkl. Brunch im «Gipfelstubli», Rothenflue (Reservation erforderlich)

Ingenbohl-Brunnen

Organisation: Erlebnisregion Mythen
Standort: Dorfkern Schiltenüüni und Seepromenade Brunnen
Wetter: bei jeder Witterung
Festredner: André Rüegsegger, Landammann Kanton Schwyz,
Anja Hunziker, FMS-Schülerin Theresianum
Programm: **31. Juli**
17–2 Uhr Festbetrieb mit Gastromeile beim Schiltenüüni mit Sportlerehrung (19.30 Uhr), Polo Selection (20.15 Uhr) und Polly Duster (22.30 Uhr)

1. August
10 Uhr Festgottesdienst in der Bundeskapelle
11–2 Uhr Festbetrieb mit Gastromeile beim Schiltenüüni und musikalischer Unterhaltung durch die Musikgesellschaft Brunnen (17.45 Uhr), Crown (20 Uhr) und Daens (22.20 Uhr)
Folklore am Waldstätterquai mit Echo vom Vitznauerstock (13 Uhr und 20 Uhr), Mosi-Musig (16 Uhr und 18 Uhr), Jodlerklub Alpenklänge (17.30 Uhr), Alphornformation (17.45 Uhr)
19.15 Uhr Brauchtumsumzug Route: Axenstrasse–Waldstätterquai–Auslandschweizerplatz mit Musikgesellschaft Brunnen, Jodlerklub Alpenklänge, Alphornbläsern und Fahnenschwingern, Roten Schwyzern und Greiflern Ingenbohl-Brunnen
19.30 Uhr Bundesfeier auf dem Auslandschweizerplatz mit Festredner André Rüegsegger und Moderatorin Sylvia Schranz (Präsidentin Kultur Brunnen), feierlich umrahmt durch die Brauchtumsgruppen
22 Uhr Feuerwerk über dem See, Musikbegleitung via Radio Central mithörbar

Morschach/Stoos

Organisation: Stoosbahnen, diverse Restaurantbetriebe
Standort: Stoos/Fronalpstock
Wetter: bei jedem Wetter
Festredner: noch offen
Programm: **31. Juli**
ab 14 Uhr Festbetrieb auf dem Stoosplatz und bei der Stoos Lodge mit musikalischer Unterhaltung, Kinderprogramm, Fenstansprache mit Fahnenschwinger und Alphornbläser (18 Uhr), am Abend musikalische Unterhaltung vom Schwyzerörgelitrio Andreas und Seebi Schibig,
1. August
ab 8 Uhr Brunch im Hotel Stoos Hüttä
ab 9 Uhr Alpzmorge im Gipfelrestaurant Fronalpstock
ab 12 Uhr Grillbuffet auf der Terrasse Restaurant Sternegg
ab 18.30 Uhr Grillbuffet mit musikalischer Unterhaltung im Gipfelrestaurant Fronalpstock
21.30 Uhr Höhenfeuer
Den ganzen Tag sind die Alphornspielerinnen Agnes, Anita und Julia unterwegs
An beiden Tagen finden diverse Extrafahrten mit der Stoosbahnen AG statt.

Alpthal

Organisation: Gemeinde Alpthal
Standort: Mehrzweckanlage Alpthal
Festredner: JSVP Kanton Schwyz
Programm: 1. August
ab 10 Uhr 1.-August-Brunch mit musikalischer Unterhaltung, Anmeldung erwünscht
ab 11.30 Uhr Festrede

Arth

Organisation: Trachtenvereinigung Arth-Goldau
Standort: Aula Zwygarten
Wetter: bei schönem Wetter draussen unter freiem Himmel, bei schlechtem Wetter drinnen in der Aula
Festredner: –
Programm: **31. Juli**
ab 18 Uhr Dorffest mit Stubete, Spielen für die Kinder, einem Menü, Grillstand und Kuchenbuffet

SWISS-CHALET
MERLISCHACHEN

1. August im Swiss-Chalet Merlischachen

10-14 Uhr: Festlicher Brunch mit der Volksmusikgruppe Hess-Brothers

17 Uhr: Alphornbläser und Fahnenschwinger in der Badi-Lounge
ab 18 Uhr: Alphornbläser & Fahnenschwinger im Restaurant Swiss-Chalet

Reservation www.swiss-chalet.ch oder 041 854 54 54

GemeindeSattel

1. August
in Sattel

Zentrumsplatz
(bei schlechtem Wetter in der MZH Eggeli)

Festwirtschaft ab 09.30 Uhr
Reichhaltiges Grillangebot
12.00–14.00 Uhr

Bundesfeier 10.30–12.00 Uhr
- Darbietungen: Musikverein Sattel und Trachtengruppe Sattel
- Ansprache von Jonas Frei (Parabob-Sportler)
- Verleihung Anerkennungspreis
- Ehrung erfolgreicher Sattlerinnen und Sattler: Feldschützen Sattel, Fach Auto Tech, Raphael Suter, Dario Ulrich, Giorgia Restivo, Liz Mulder und Esther Styger-Reichlin

Musik 10.00–14.00 Uhr
Echo vom Kontrabass-Shop

Organisation: Gemeinderat, Kulturkommission und Guuggenmusig Lauitobelband

CITY HOTEL

Feiern und geniessen Sie mit uns den Geburtstag der Schweiz.

1. August
1.-August-Menü oder Grillbuffet auf der Dachterrasse

Wir freuen uns auf Ihre Reservation.

Gersauerstrasse 21, 6440 Brunnen | Tel. 041 825 10 10
info@city-brunnen.com | www.city-brunnen.com

PYROTECHNIK
R. KELLER
Telefon 078 775 77 82
Feuerwerk1948@gmail.com
Vom Profi (Ausweis B) für Private, Geschäfte und öffentliche Feiern

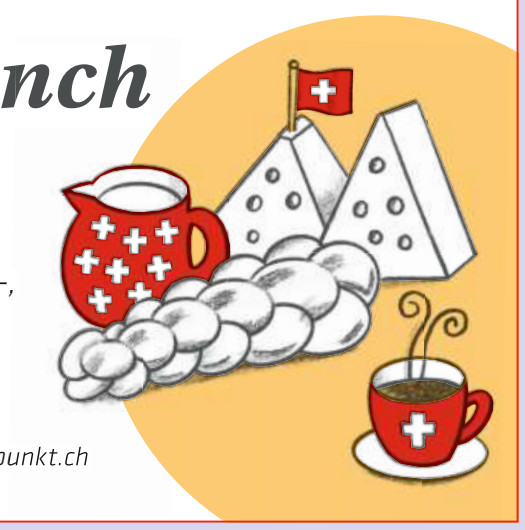
Füürwärkverkauf
Ab Dienstag, 25. Juli, bis und mit 1. August 2023
von 9.00 bis 20.00 Uhr geöffnet.
Beim Kreisel 6423 Seewen/SZ Lidl
Geöffnet Sonntagsverkauf

RESTAURANT PLUSPUNKT

1. August Brunch à discrétion!

Feiern Sie mit uns den 1. August mit einem traditionellen Brunch für CHF 40.–, warme Getränke sind inklusive.

Ab 09.30 bis 14.00 Uhr



Reservation: *Telefon 041 825 11 80 · info@pluspunkt.ch*
Rosengartenstrasse 23 · 6440 Brunnen

Neuer Standort: Gemeindeparkplatz, Brunnen

Füürtüfels Feuerwerkverkauf

Grosses Sortiment
Ab Samstag, 29. Juli, bis und mit 1. August durchgehend gute, professionelle Beratung durch Arioli Carlo.

PS.: Hochzeit, Geburtstage, Firmenanlässe usw. – Biete für jeden Anlass das passende Feuerwerk für jedes Budget an.

Nähere Informationen unter
079 329 95 42/041 820 10 38

«Interesse ist gross»

Annina Michel, Leiterin des Bundesbriefmuseums in Schwyz, zum 1. August.

Mit Annina Michel sprach Nicole Auf der Maur

Wieso wird der Bundesfeiertag am 1. August abgehalten?
Das geht zurück auf einen Entscheid des Bundesrates im Jahr 1889. Gestützt auf den Bundesbrief von 1291, legte der Bundesrat damals den 1. August 1291 als Gründungstag der Eidgenossenschaft fest. Gleichzeitig kündigte der Bundesrat an, am 1. August 1891 das 600-Jahr-Jubiläum der Eidgenossenschaft feiern zu wollen. Mit dieser grossen Feier wollte der Bundesrat das Gemeinschaftsgefühl im Land fördern. Damit war es im jungen Bundesstaat nämlich nicht weit her. Immer wieder kam es zu politischen und konfessionellen Konflikten. Die Idee eines gemeinsamen Ursprungs sollte den Zusammenhalt in der Schweiz fördern. Also feierte man am 1. August 1891 das Jubiläum der Gründung der Schweiz – und damit zum ersten Mal den 1. August.

Hätte man sich auch für ein anderes Datum entscheiden können?
Ja, nämlich für den 8. November 1307. Im 16. Jahrhundert datierte der Chronist Ägidius den Rütlischwur auf dieses Datum. Dieses Datum galt noch bis weit ins 19. Jahrhundert hinein als Gründungsdatum. Der Bundesbrief von 1291 dagegen war lange Zeit unbekannt und galt auch nicht als Gründungsdokument. Das änderte sich erst im Vorfeld zum 600-Jahr-Jubiläum 1891.

Museumsleiterin Annina Michel..
Bild: Christoph Clavadetscher

Was bedeutet Ihnen persönlich der 1. August?
Der 1. August ist ein sehr wichtiger Teil unserer Geschichte. Im 19. Jahrhundert gab es in der Schweiz zahlreiche Konflikte und Spannungen. Die Konservativen fühlten sich ausgegrenzt, nicht im Bundesstaat angekommen. Die Einführung des 1. August als Nationalfeiertag half, diese Konflikte zu überwinden und Einigkeit zu stiften. Dafür waren Kompromissbereitschaft, Entgegenkommen und eine Politik nötig, die nicht auf Ausgrenzung, sondern auf die Integration aller setzt. Für mich steht der 1. August für genau diese Werte.

Wie feiern Sie ihn?
Immer am 1. August mache ich eine öffentliche Führung durch das Bundesbriefmuseum und erkläre die Bedeutung unseres Nationalfeiertags. Die Führungen finden um 14.30 und um 15.30 Uhr statt. Am Abend feiere ich mit meiner Familie.

Interessieren sich die Schweizerinnen und Schweizer vermehrt für das Bundesbriefmuseum?
Gerade in diesem Jahr ist das Interesse gross: Im Zusammenhang mit dem 175-Jahr-Jubiläum der Bundesverfassung wird auch immer wieder die Frage gestellt, was denn vor 1848 war, wo die Geschichte der Schweiz beginnt. Und darauf findet man im Bundesbriefmuseum viele Antworten.

Hinweis
Auf einer Führung durch die Ausstellung erklärt Annina Michel am 1. August, welche Bedeutung der Bundesbrief für die Schweiz und ihre Geschichte hat. Die Führungen finden um 14.30 Uhr und um 15.30 Uhr. Die Teilnahme ist frei – ebenso wie der Eintritt ins Museum an diesem Tag.

Am Bundesfeiertag brennen die Höhenfeuer wieder. Bild: Ernst Immoos

Die Höhenfeuer haben eine Mahnfunktion

Rund um Schwyz werden am Bundesfeiertag auf zahlreichen Bergen und Anhöhen Feuer gezündet.

Ernst Immoos

Der 1. August kennt bei uns verschiedene Traditionen. Das Feuerwerk steht da längst nicht alleine da. Überall flattern Schweizer Fahnen, Lampions werden angezündet, 1.-August-Weggen und «Buurezmorge» angeboten. Daneben feiern viele Schweizer den Nationalfeiertag auf dem Rütli oder in ihren Dörfern. Zur unverzichtbaren Tradition gehören die Höhenfeuer, welche auf Bergen und Anhöhen zu sehen sind. Rund um Schwyz brennen gleich mehrere, etwa auf dem Grossen Mythen, auf dem Fronalpstock und im Rigigebiet, um nur drei zu nennen. Diese gewaltigen lodernden Holzhaufen werden zum Gedenken an die Gründung der Eidgenossenschaft 1291 angezündet. Wie nachzulesen ist, gibt es verschiedene Theorien über die Herkunft und Funktion der Höhenfeuer. Sie sollen von Hochwacht-Feuern abgeleitet sein und eine Mahnfunktion, ja sogar einen warnenden Charakter innegehabt haben. Die Höhenfeuer sollen auch weit zurück an die brennenden Burgen nach der Befreiung aus der Knechtschaft erinnern.

FESTPROGRAMME DER GEMEINDEN UND BEZIRKE

Gersau

Organisation: Bezirk Gersau
Standort: Villa-Flora-Park
Wetter: bei Schlechtwetter in der Aula
Programm: **1. August**
9.30 Uhr Eucharistiefeier
ab 10.30 Uhr Festwirtschaft
10.45 Uhr offizielle Feier mit Festrede von Tobias Baggenstos, Ausdauersportler

Sattel

Organisation: Gemeinde Sattel (Kulturkommission)
Standort: Zentrumsplatz beim Gemeindehaus
Wetter: Schlechtwettervariante: Mehrzweckhalle Eggeli
Festredner: Jonas Frei
Programm: **1. August**
ab 9.30 Uhr Festwirtschaft (ab 12 Uhr Grilladen), ab 10 Uhr musikalische Unterhaltung mit dem Echo vom Kontrabass-Shop
10.30 Uhr Bundesfeier mit Darbietungen von Musikverein Sattel und Trachtengruppe «Bärglüt am Morgartä», Aufmarsch der Fahnendelegationen, Verleihung des Anerkennungspreises, Ansprache von Jonas Frei, Ehrung erfolgreicher Sattlerinnen und Sattler sowie Nationalhymne

Hochstuckli

Organisation: Sattel-Hochstuckli AG
Standort: Mostelberg
Wetter: bei jeder Witterung (Rondos Kinderwelt bei Regen geschlossen)
Festredner: –
Programm: **31. Juli**
Stuckli-Sommernacht: 3-Gang-Menü im Berggasthaus Mostelberg, auch genussvolle Angebote in den anderen Berggasthäusern. Rondos Kinderwelt mit der Rodel- und Tubingbahn, Trampoline und Hüpfburgen sind bis 20 Uhr durchgehend geöffnet.
Drehgondelbahn fährt zwischen 18.30 und 21 Uhr durchgehend, zusätzliche Talfahrten um 21.30 und 22.30 Uhr.

Lauerz

Organisation: Gemeinde Lauerz
Standort: Badi Lauerz
Wetter: bei jeder Witterung
Festredner: Marcel Huwyler
Programm: **31. Juli**
ab 18 Uhr Festwirtschaft, musikalische Unterhaltung und Barbetrieb
20 Uhr Festansprache

Oberiberg

Organisation: Verkehrsverein Oberiberg und Roggenstock Lodge
Standort: Parkplatz und Terrasse Roggenstock Lodge, Oberiberg
Wetter: bei jeder Witterung
Festredner: Marcel Dettling, Nationalrat
Programm: **1. August**
10 Uhr Feiertagsgottesdienst
20 Uhr Glockengeläut der Pfarrkirche zur Einstimmung
20.15 Uhr Bundesfeier mit Musikgesellschaft Oberiberg, Jodelduett Rita und Lisbeth, Alphorngruppe St. Johannesberg, Die lüpfigä Chüetriiber, das sind Remo, Eliane und Julia Dettling, Trychlergruppe Oberiberg, Gedicht «d'Jbiger» (vorgetragen von Schülern der 3. und 4. Primarschule) und Alpsegen von Priska Reichmuth
Festwirtschaft mit Imbiss auf dem Parkplatz, Festtagsmenü auf der Terrasse der Roggenstock Lodge auf Reservation

Unteriberg

Organisation: Röm.-kath. Kirchgemeinde
Standort: vor der Pfarrkirche
Wetter: nur bei guter Witterung
Programm: nach der Messe Apéro, von der Kirchgemeinde offeriert

Küssnacht

Organisation: Bezirk Küssnacht, HohlgassLand Küssnacht, KSC Küssnachter Schlittschuhclub (Festwirtschaft), Feldmusik Küssnacht (Infrastrukturen)
Standort: Tellskapelle, Quai bei der Lindenhofwiese
Wetter: bei jeder Witterung
Festredner: Petra Gamma Grüter, Statthalter
Programm: **1. August**
9.30 Uhr musikalische Einstimmung und Gottesdienst bei der Tellskapelle (siehe unter Immensee)
ab 17.30 Uhr gemütliche Festwirtschaft am Quai bei der Lindenhofwiese
19.30 Uhr Eröffnungskonzert mit der Blaskapelle Rigispatzen, Küssnacht
20 Uhr Glockengeläut, Bundesfeier mit Gebet, Landeshymne, Festansprache und verschiedenen Darbietungen (Trachtentanzgruppe Küssnacht, Alphornbläser und Fahnenschwinger Küssnacht)
21 Uhr kleiner Lampionumzug für Kinder
ab 21 Uhr Abendunterhaltung mit Trachtenmusik Küssnacht

Immensee

Organisation: Unser Immensee, Guuggenmusig Immogeister (Festwirtschaft)
Standort: Tellskapelle, Dorfplatz, Alters- und Pflegeheim Sunnehof
Wetter: bei jeder Witterung (Gottesdienst bei Schlechtwetter in der Kapelle des Missionshauses Bethlehem)
Festredner: Susana Riederer
Programm: **31. Juli**
18 Uhr geselliges Beisammensein auf dem Dorfplatz Immensee mit Festwirtschaft und Brändi-Dog-Turnier (Anmeldung via www.immogeister.ch)

1. August
9.30 Uhr musikalische Einstimmung mit Alphornbläsern bei der Tellskapelle Hohle Gasse
10 Uhr ökumenischer Gottesdienst mit Pfarrerin Caterina Fischer und Pfarreibeauftragter Claudia Zimmermann, musikalische Begleitung mit Bläsergruppe, kleine Erfrischung nach dem Gottesdienst (bei Regenwetter findet die Feier in der Kapelle des Missionshauses Bethlehem statt)
ab 16.45 Uhr Festwirtschaft auf dem Dorfplatz mit Grill und Nagelblock, gratis Willkommens-Drink «Helvetia»
19.30 Uhr musikalische Unterhaltung Musikgesellschaft Immensee und AFK-Alphornbläser
20 Uhr Bundesfeier mit Glockengeläut, Festansprache, Landeshymne
21 Uhr kleiner Lampionumzug für die Kinder

Merlischachen

Organisation: Einwohner- und Tourismusverein Merlischachen, Verein Feuerwehr Merlischachen (Festwirtschaft)
Standort: Seeplatz
Wetter: bei jeder Witterung
Programm: **31. Juli**
18 Uhr Gratis-Apéro
19 Uhr Unterhaltung durch Alphornbläser-Vereinigung und Fahnenschwinger AFK sowie Trachtentanzgruppe Küssnacht
ab 20.30 Uhr musikalische Unterhaltung und Tanz mit dem Ländlertrio Tänzig

1. August
9–16 Uhr Festwirtschaft auf dem Seeplatz, ab 11 Uhr musikalische Unterhaltung
ab 9 Uhr Volksschwimmen Greppen–Merlischachen, bis 11 Uhr Anmeldung beim Schiffssteg Merlischachen, bis 11 Uhr Anmeldung beim Seebad Greppen, 12 Uhr Start Seeüberquerung beim Seebad Greppen, ab ca. 14.30 Uhr Rangverkündigung

Einsiedeln

Organisation: Kulturkommission Einsiedeln
Standort: Paracelsuspark
Wetter: bei jeder Witterung
Festrednerin: Livio Andreina, Regie Welttheater Einsiedeln
Programm: **1. August**
10.45–14 Uhr Festwirtschaft Kulturverein Chärnehus
11 Uhr Frühschoppenkonzert Musikverein Euthal
12 Uhr Glockengeläut, Begrüssung durch Bezirksrätin Leta Bolli, ökumenische Andacht mit Pfarrer Basil Höfliger und Pfarrer Urs Jäger
12.30 Uhr Festansprache Livio Andreina, Nationalhymne und Abschluss Musikverein Euthal
ab 13 Uhr Unterhaltung mit Jungschwinger Einsiedeln inkl. Schwyzerörgeli und Vorstellung Projekt USA-Reise, Kalberweidli Büeblä

Rigi

Organisation: diverse
Standort: diverse Standorte auf der ganzen Rigi
Wetter: bei jeder Witterung
Festredner: –
Programm: **1. August**
Herzhafter Brunch auf der Räbalp, teilweise mit musikalischer Unterhaltung.
Unter dem Motto «Rigi Historic XXL» werden Kurszüge mit historischem Rollmaterial gefahren. Oldtimerbesuch in Vitznau
Rigi Kaltbad 1.-August-Feier, 1.-August-BBQ im «Alpenblick» in Weggis.
Höhenfeuer auf Rigi Scheidegg und Burggeist sowie ein Basteltag in Gersau
Spätfahrten Luftseilbahn Kräbel–Rigi Scheidegg:
22.15 Uhr ohne Anschluss an die Rigi Bahnen
23.00 Uhr Anschluss an die Rigi Bahnen

Keine offizielle Feier

Illgau, Muotathal, Riemenstalden, Rothenthurm, Steinen, Steinerberg